

JAPANISCH-DEUTSCHES  
ZENTRUM BERLIN  
ベルリン日独センター

Saargemünder Straße 2  
14195 Berlin  
www.jdzb.de

INSTITUT FÜR  
KULTURELLE INFRASTRUKTUR  
SACHSEN

Klingewalde 40  
02828 Görlitz  
www.kultur.org

## Kulturpolitik als Regenerationsstrategie für den demografischen Wandel in mittelgroßen Städten Deutschland, Mitteleuropa und Japan im Dialog

### Veranstalter

Japanisch-Deutsches Zentrum Berlin

*The Japan Association for Cultural Policy Research*

*Cultural Resources Studies, Tōkyō University*

*Graduate School of Intercultural Studies, Kōbe University*

*Center for the Study of the Creative Economy, Dōshisha University, Kyōto*

Sophia Universität, Tōkyō

Institut für kulturelle Infrastruktur Sachsen

Freie Universität Berlin

Hochschule Zittau/Görlitz

*Kuznia Zgorzelec (im Rahmen von kulturnet)*

### Mit freundlicher Unterstützung von

*The Japan Foundation, Tōkyō*

Goethe-Institut

Europäische Union



Europäische Union, Europäischer Fonds für  
regionale Entwicklung: Investition in Ihre Zukunft/  
Unia Europejska, Europejski Fundusz Rozwoju  
Regionalnego: Inwestujemy w waszą przyszłość



## Programm

**Berlin, Donnerstag, 4. September 2014**

### Symposium

Sprachen: Deutsch und Japanisch, simultan gedolmetscht

Ort: Japanisch-Deutsches Zentrum Berlin, Saargemünder Straße 2, 14195 Berlin (gegenüber U-Bahnhof Oskar-Helene-Heim); [www.jdzb.de](http://www.jdzb.de)

13:00 Kaffee

13:30 **Begrüßung**

SAKATO Masaru (Stellvertretender Generalsekretär, Japanisch-Deutsches Zentrum Berlin)

#### Grußworte

S. E. NAKANE Takeshi (Außerordentlicher und bevollmächtigter Botschafter von Japan in der Bundesrepublik Deutschland)

Prof. ITO Yasuo (*Japan Association for Cultural Policy Research*)

KIYOTA Tokiko (Direktorin, Japanisches Kulturinstitut)

14:00 **Einführung** und Moderation: Prof. FUJINO Kazuo (Universität Kōbe)

anschl. **Vorträge**

14:15 Theatertradition als Chance? Das Kōrakukan-Theater in kultureller Peripherie  
Annegret BERGMANN (Freie Universität Berlin)

Kulturpolitik als Medium von Vorstellungswelten. Braingain-Strategien für mittelgroße Städte

Prof. Matthias Theodor VOGT (Direktor, Institut für kulturelle Infrastruktur Sachsen)

Kulturelle und wirtschaftliche Regeneration in mittelgroßen Städten der japanischen Provinz

YOSHIMOTO Mitsuhiro (Direktor, *Center for Arts and Culture, NLI Research Institute*)

Herausforderungen der Nachhaltigkeit mittelgroßer Städte in der Region Südtransdanubien/Ungarn: Kulturelle Aspekte

Prof. ZADORI Iván (Universität Pécs, Fakultät für Erwachsenenbildung und Personalentwicklung)

*Culture First*. Zum Wiederaufblühen des Kulturlebens in Nordostjapan nach dem Erdbeben und dem Tsunami 2011 als Zeichen der Resilienzstärkung der Bürgergesellschaft

Prof. KIMURA Gorō Christoph (Sophia Universität)

15:45 Pause

16:15 **Podiumsdiskussion**

Moderation: Prof. FUJINO Kazuo (Universität Kōbe) und Annegret BERGMANN (Freie Universität Berlin)

Kommentar : Überlegungen zur Ausbildung von Kulturmanagern

Prof. KOBAYASHI Mari (Universität Tōkyō)

Kommentar: Kultur aus der Perspektive der Kreativwirtschaft

Prof. KAWASHIMA Nobuko (Dōshisha Universität, Kyōto)

Kommentar: Überlegungen unter kulturpolitikwissenschaftlichen Gesichtspunkten

Prof. ITO Yasuo (Präsident, *Japan Association for Cultural Policy Research*)

17:50 **Schlusswort**  
Dagmar JUNGHÄNEL (Goethe-Institut)

18:00 Büffet

abends zur freien Verfügung

### **Görlitz, Freitag, 5. September 2014**

07:45 Fahrt von Berlin nach Görlitz mit Reisebus Schwarz

10:30 Einchecken: Klingewalde, Institut für kulturelle Infrastruktur Sachsen, Klingewalde 40, 02828 Görlitz, Tel. +49 3591 42094.21, institut@kultur.org, www.kultur.org

10:45 Einchecken: Vogtshof, Gottfried-Kiesow-Platz, 02826 Görlitz

11:15 Transfer von Klingewalde zum Nikolaiturm

11:30 **Stadtbesichtigung I** mit Frau PREIS (Thematischer Schwerpunkt: Kollektive Erinnerung durch Kunst)

13:41 Transfer ab Demianiplatz mit Stadtbus Linie A nach Klingewalde

14:00 Mittagessen in Klingewalde

### **Workshop**

Sprachen: Deutsch und Japanisch, simultan übersetzt

15:00 **Begrüßung**  
Klaus ARAUNER (Intendant, Gerhart-Hauptmann-Theater Görlitz-Zittau)

#### **Block I: Performative Praktiken und Vorstellungswelten**

Die kulturelle und gesellschaftliche Rolle der deutschen Stadttheater einst und jetzt

Prof. Klaus ZEHELEIN (Präsident, Deutscher Bühnenverein)

Das japanisches Theaterwesen in mittelgroßen Städten einst und jetzt

Prof. Itō Yasuo (Präsident, *Japan Association for Cultural Policy Research*)

anschl. Diskussion

16:45 Kaffee

#### **Block II: Kunstpraktiken und Vorstellungswelten**

*Development of Lithuanian Regional Culture – A Positive Experience*

Eglė BERTAŠIENĖ (*Vilnius Academy*)

Das Recht auf Stadt und auf Kommune – Für eine Kulturpolitik, die sich gegen antiintellektuelle, neoliberale und reaktionäre Bewegungen nach Fukushima richtet

Prof. FUJINO Kazuo (Universität Kōbe)

anschl. Diskussion

- 18:45 **Schlusswort**  
SAKATO Masaru (Stellvertretender Generalsekretär, Japanisch-Deutsches Zentrum Berlin)
- 19:15 Transfer von Klingewalde zum Nikolaiturm
- 19:30 Abendessen im Patrizierhaus St. Jonathan  
Gastgespräch:  
Erfahrungen als japanische Künstlerin in einer deutsch-polnischen Mittelstadt  
HASHIMOTO Kazumi (Harfenistin der Neuen Lausitzer Philharmonie Görlitz)
- ca. 22:00 Student\*innen: Abendspaziergang  
Professor\*innen: Rückfahrt nach Klingewalde, Ausklang des Abends

### Görlitz, Samstag, 6. September 2014

#### Workshop

Sprache: Englisch

- 08:07 Abfahrt der Student\*innen ab Nikolaiturm mit dem A-Bus nach Klingewalde
- 08:15 Frühstück
- 09:15 **Begrüßung** und **Kurzvortrag** zu kulturellen Inklusionsstrategien – Konzepte einer Kulturarbeit für Demenzkranke  
Ulf GROßMANN (Präsident, Kulturstiftung des Freistaates Sachsen / Kuratoriumsvorsitzender, Institut für kulturelle Infrastruktur Sachsen)
- anschl. **Präsentation** von Themen und **Diskussion** der Wissenschaftler\*innen mit den japanischen und sächsischen Student\*innen  
Student\*innen I von Prof. KOBAYASHI Mari (Universität Tōkyō), Prof. FUJINO Kazuo (Universität Kōbe) und Prof. Matthias Theodor VOGT (Görlitz)  
Kōbe: Kunstprojekte (Triennale) im ländlichen Raum Japans (Teamarbeit von fünf Student\*innen)  
Görlitz (Maria-Ruth SCHÄFER): Zum Lobe Gottes und zur Freude der Menschen. Die Rolle der Posaunenchöre bei der Kulturvermittlung in der Stadt Görlitz
- 11:00 Kaffeepause
- 11:15 Tōkyō: Kommunalkulturpolitik im ländlichen Raum Japans  
Görlitz (Angela OLEJKO): Vernetzung in der Kultur- und Kreativwirtschaft als Resilienzfaktor zur Stärkung des ländlichen Raums am Beispiel des Kreativstammtischs des Kreativsaison Mecklenburg e. V.  
Tōkyō: Diskussion mit Student\*innen der Dokkyō Universität
- 13:15 Transfer von Klingewalde zum Hothertor, weiter zu Fuß nach Zgorzelec
- 13:45 Besuch der Jozef-Robotnik-Kirche
- 14:15 Mittagessen im Restaurant Kaprys
- 15:00 **Stadtbesichtigung II** mit Frau PREIS auf polnischer Seite

- 17:30 Rathaus Zgorzelec:  
Gespräch mit Bürgermeister Rafal GRONICZ und Akteuren der deutsch-polnischen Zivilgesellschaft
- 19:00 Dom Kultury, Zgorzelec: Nachbarschaftskonzert (PhilMehr e. V.)  
Ensemble Esprit: (Katrin PAULITZ – Querflöte, Geza BARTHA – Klarinette, Martin BANDEL – Fagott)  
Ignaz PLEYEL: Trio in G-Dur, op. 47/2  
Francis POULENC: Sonate für Klarinette und Fagott  
Dietrich ERDMANN: Trio  
KIKUCHI Kenji: Air Mail Edition  
Luiz Otavio BRAGA: Micro Suite  
FUKUSHIMA Kazuo: Requiem für Soloflöte  
FUKUSHIMA Kazuo: Mei für Soloflöte  
Eugène BOZZA: Serenade
- 21:00 Student\*innen: Abendspaziergang  
Professor\*innen: Abendessen im Club Afirmacja, Zgorzelec
- ca. 23:00 Rückfahrt der Professor\*innen nach Klingewalde, Ausklang des Abends

### Görlitz und Dresden, Sonntag, 7. September 2014

#### Workshop

Sprache: Englisch

- 08:30 Student\*innen: Abfahrt mit Gepäck nach Nikolaiturm mit dem A-Bus nach Klingewalde
- 08:45 Frühstück
- 09:15 Fortsetzung der **Präsentationen** und **Diskussionen**  
Student\*innen II von Prof. KOBAYASHI Mari (Universität Tōkyō), Prof. FUJINO Kazuo (Universität Kōbe) und Prof. Matthias Theodor VOGT (Görlitz)  
Kōbe: Kunst und Erziehung (Kulturkapital und Kulturrecht) in Japan (Teamarbeit von fünf Student\*innen)  
Tōkyō: drei kurze Präsentationen von Student\*innen der Dōshisha Universität  
Kyūshū: drei kurze Präsentationen von Student\*innen der Universität Kyūshū  
Görlitz (Julieta TRILLER): Soziale Nachhaltigkeit am Beispiel von Schloß Stonsdorf / Palac Staniszów. Von religiöser Partizipation zu tourismusbedingter Exklusion
- 11:15 Kaffee
- 11:30 Transfer mit Gepäck von Klingewalde zum Nikolaiturm und zu Fuß zur Peterskirche
- 12:00 Orgelpunkt in der Peterskirche mit Regionalkantorin Ulrike SCHEYTT
- anschl. auf der Orgelempore:  
Diskussion mit kirchennahen Akteuren der Zivilgesellschaft zum Beitrag der Kirchen zur Kultur in mittleren und kleinen Städten Mitteleuropas  
Einführung: Mag. Agnieszka BORMANN (Stadt Görlitz), Pfarrer Dr. theol. Hans-Wilhelm PIETZ (Görlitz) u. a.

- 14:00 Mittagessen im Restaurant Kultura auf Einladung der Partec GmbH, Görlitz und Kōbe bei Tisch: AKAMATSU Shinjirō (Geschäftsführer Partec GmbH)
- Resümee** der Ergebnisse Berlin-Görlitz-Zgorzelec – Aspekte der japanisch-sächsischen Wirtschaftszusammenarbeit  
 Prof. Matthias Theodor VOGT (Görlitz) und Prof. FUJINO Kazuo (Universität Kōbe)
- 15:45 Abfahrt ab Bahnhof Görlitz
- 17:20 Ankunft Dresdener Hauptbahnhof, Einchecken Hotel, Transfer zur Staatsoper
- 19:00 „L’elisir d’amore“ / „Der Liebestrank“  
 Melodram in zwei Akten von Gaetano DONIZETTI in italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln  
 Musikalische Leitung: Matteo BELTRAMI  
 Inszenierung: Michael SCHULZ  
 Sächsische Staatskapelle Dresden und Sächsischer Staatsopernchor Dresden

**Dresden, Montag, 8. September 2014**

- 10:00 Empfang durch den Präsidenten des Sächsischen Landtags Dr. Matthias RÖBLER im Landtag, Saal 2
- 11:30 Führung durch die Porzellansammlung der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden  
 Prof. Dr. Ulrich PIETSCH (Direktor, Porzellansammlung der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden)